Datenschutzhinweise nach Art. 13 DSGVO

Verantwortlicher:

Für die Datenerhebung und Verarbeitung ist die Zoo **am Meer Bremerhaven GmbH** (H.-H.-Meier-Str. 7 in 27568 Bremerhaven) verantwortlich.

Daten, die wir benötigen / Freiwillige Angaben:

Sofern Sie sich für eine Veranstaltung des Zoos anmelden, benötigen wir von Ihnen die folgenden Daten, um Ihre Anmeldung bearbeiten zu können:

- Vor- und Nachname
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- Altersgruppe

Darüber hinaus können Sie uns auf freiwilliger Basis mitteilen, ob Sie auf eine Gehhilfe angewiesen sind. Diese Information hilft uns dabei, unsere Führungen individuell auf Ihre Bedürfnisse anzupassen.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die erhobenen Daten (Vor- und Nachname, Andresse) benötigen wir für die Rechnungsstellung, sodass wir diese auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO verarbeiten. Ihre Kontaktdaten (E-Mail-Adresse und Telefonnummer) verarbeiten wir in unserem berechtigten Interesse, Ihnen Informationen zu der Veranstaltung zukommen zu lassen und Sie kurzfristig über Änderungen oder Ausfällen von Veranstaltungen zu informieren. Die Informationen zu Ihrer Altersgruppe benötigen wir, um unserer Veranstaltung entsprechend der Teilnehmenden anzupassen und zu gestalten. Rechtgrundlage dieser Datenverarbeitung ist ebenfalls unserer berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Die von Ihnen freiwillig mittgeteilten Daten verarbeiten wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Die Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der oben genannten Stelle widerrufen.

Speicherdauer und Empfänger Ihrer Daten

Die für die Rechnungsstellung und Abrechnung erforderlichen Daten werden von uns grundsätzlich gem. der geltenden handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Die weiteren Daten die Sie uns mitteilen und die wir für die Abrechnung nicht benötigen (insb. E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Altersgruppe, freiwillige Angaben) werden von uns einen Monat nach der Veranstaltung gelöscht.

Eine Übermittlung ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht. Gegebenenfalls setzen wir bei der Datenverarbeitung streng weisungsgebundene Dienstleister ein, die uns im Rahmen eines geschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrages gem. Art. 28 DSGVO bei der Datenverarbeitung unterstützen.

Rechte der betroffenen Person:

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e (Datenverarbeitung zur behördlichen Aufgabenerfüllung bzw. zum Schutz des

öffentlichen Interesses) oder lit. f erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO). Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Für das Bundesland Bremen ist die zuständige Aufsichtsbehörde die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (Arndtstraße 1, 27570 Bremerhaven).

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

datenschutz nord GmbH, Konsul-Smidt-Straße 88, 28217 Bremen

Tel.: 0421 696632-0, E-Mail: office@datenschutz-nord.de